28.August 19 459

402

Herrn Alberto Giacometti, Bildhauer, Maloja, Engadin.

Sehr geehrter Herr,

Am letzten Samstag sind die mir durch Sie am 25.August telephonisch angemeldeten drei Notizhefte von Giovanni Giacometti eingetroffen. Wir danken Ihnen vielmal für die Zustellung als Material zur Vorbereitung des Gesamtverzeichnisses seiner Bilder, das seinerseits wieder als Grundlage für die Gedächtnisausstellung dienen wird, und werden sie Ihnen zurücksenden, sobald die Abschriften wie vorgesehen erstellt sein werden.

An die Kunsthalle Bern haben wir nach Besprechung mit Herrn Righini heute geschrieben. Wir legen Ihnen einen Durchschlag des Briefes hier bei und werden Sie gern über die Antwort von Bern orientieren, sobald sie vorliegen wird.

In ausgezeichneter Hochachtung und mit höflicher Empfehlung an Frau Giacometti

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

450
494

Herrn Ernst Stocker genannt Coghuf, Maler, B a s e l
Weidengasse 5

Wir erhielten heute von Ihnen als Auto- Sendung in 2 Kisten

für die September-Ausstellung,
11 gerahmte Oelgemälde, 15 ungerahmte Radierungen
gemäss Ihrem Anmeldeformular
Versicherungswert zusammen Fr.6560.-

Eine allfällige Ausscheidung von Werken, je nach den übrigen Einsendungen von Rot-Blau, muss vorbehalten werden.

Zustand: Home-sickness: breiter Riss in der Malschicht,
Friede auf Erden: Fettflecken auf dem Blatt,
einige Rahmen mit leichten alten Schäden.

5103

In vorzüglicher Hochachtung

Zürich, den 29.Aug.1933

Kunsthaus Zürich

Der Direktor: i.V. A. Rohr